

Jahresbericht für das Jahr 2022

Wieder einmal ist ein ereignisreiches und spannendes Jahr zu Ende gegangen. Wir bedanken unseren bei den Boßlerinnen und Boßlern für eine tolle Saison, faire Wettkämpfe und die vielen hervorragenden Veranstaltungen sowie bei unseren Vorstands- und Arbeitsausschusskollegen für ihre Mitarbeit und Unterstützung.

Termingerecht konnte die Saison 2021/2022 abgeschlossen und konnten würdige Meister – in coronabedingt kleinen Meisterfeiern - geehrt werden. In den Frauen-I-Klassen konnten wir Dietrichsfeld, Blomberg und Utarp-Schweindorf zur errungenen Meisterschaft gratulieren. Die Plakette in der Frauen-II-Landesliga konnte in der vergangenen Saison einmal mehr an die Damen aus Reepsholt überreicht werden. Zurück in den jeweiligen Kreisligenspielbetrieb mussten wir im Frauen-I-Bereich die Mannschaften aus Menstede-Arle und Mamburg und im Frauen-II-Bereich die Mannschaften aus Wiesederfehn und Willmsfeld verabschieden. Wir hoffen zusammen mit den Mannschaften auf ein baldiges Wiedersehen.

In der Finalrunde der Hauptgruppen war bei den Frauen – vielleicht ein bißchen überraschend, weil als Nachrücker angetreten - mit Rahe einmal mehr ein Verein des Ostfriesische Landesverbandes erfolgreich.

Nach Abschluss der Bosselsaison im Ligenspielbetrieb ging es mit dem „Kampf um die Krone“, sprich die Landesmeisterschaftstitel, und den Aufstieg in den Ligenspielbetrieb weiter. Hier konnten wir bei der Veranstaltung, die aufgrund der Coronabedingungen vorsorglich noch einmal zeitgleich in verschiedenen Kreisverbänden ausgetragen wurde, im Frauen-I-Bereich die Mannschaften aus Wiesede und Blersum und im Frauen-II-Bereich die Mannschaften aus Berumbur und Westerende/Kirchloog im Ligenspielbetrieb willkommen heißen. Wir wünschen Euch viel Erfolg und einen langen Aufenthalt im Ligenspielbetrieb des LKV Ostfriesland.

Der bei den Vereinen beliebte Ostfrieslandpokal musste coronabedingt leider noch einmal ausfallen. Weil die Championstour ausschließlich zur Europameisterschaftsqualifikation genutzt wurde, konnte eine Bosslerin des Jahres ebenfalls nicht ermittelt werden.

Mitte Mai 2022 ging es dann endlich, mit zwei Jahren Corona-Verzögerung, zu den Europameisterschaften nach Meldorf in Schleswig-Holstein. Mit Anke Klöpfer (Südarle) konnte hier eine Ostfriesensportlerin zur Vize-Europameisterin gekürt werden.

Zum Abschluss des Boßeljahres kämpften die Boßler und Boßlerinnen um Ruhm und Ehre im Einzelwettkampf. Auch die Einzelmeisterschaften in Funnix und Ardorf im KV Wittmund waren eine „runde Veranstaltung“ bei der würdige SiegerInnen gefunden wurden.

Im September 2022 wurde der FKV durch eine Werferin des ostfriesischen Landesverbandes bei der Veranstaltung „Kind & Queen of the Roads“ vertreten; Martina Goldenstein (Moordorf) konnte sich hier mit einer tollen Leistung sehr gut verkaufen.

Die Boßelsaison 2022/2023 ist in vollem Gang; der ein oder anderen Protest musste und konnte schon gütlich geklärt werden und einige Vereine haben mit erheblichem Personalmangel zu kämpfen, insgesamt aber ist die Saison bisher ruhig verlaufen. Die Hinrunde konnte planmäßig abgeschlossen und in allen Klassen ein Herbstmeister gefunden werden. Im weiteren Verlauf hoffen wir auf gutes, schnee- und sturmfreies Wetter, damit wir in diesem Jahr planmäßig unsere MeisterInnen wieder einmal gebührend feiern können.

Wir wünschen allen Boßlerinnen und Boßlern viel Erfolg im weiteren Verlauf der Saison, insbesondere auch das nötige Quäntchen Glück im Ringen um die Auf- und Nichtabstiegsplätze sowie bei den kommenden Mannschafts- und Einzelmeisterschaften sowie den Aufstiegskämpfen. Geht weiter fair miteinander um und gestaltet unseren Heimatsport mit Spaß und dem typischen ostfriesischen Flair.

Lüch up und fleu herut!